StadtInfo

Amtsblatt der Stadt Aalen

Stadt Aalen

Mittwoch, 25. Januar 2006
Ausgabe Nr. 4

Öffentliche Gemeinderatssitzung

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am **Donnerstag, 26. Januar 2006, 15 Uhr,** im großen Sitzungssaal des Rathauses statt.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Bericht der Geschäftsführung über die Wohnungsbau Aalen GmbH
2. Bebauungsplan "Beckenhalde-Nord II", Plan Nr. 65-01/2 in Aalen-Dewangen und Satzung über örtliche Bauvorschriften für das Bebauungsplangebiet, Plan Nr. 65-01/2- Auslegungsbeschluss § 3 (2) BauGB
3. Bebauungsplan "Affalterried westlich der Kapelle und westlich der Forststraße" im Planbereich 79-04, Plan Nr. 79-04/2 vom 26.08.2005 / 27.12.2005 in Affalterried und Satzung über örtliche Bauvorschriften für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes Plan Nr. 79-04/2- Prüfung der vorgebrachten Anregungen gem. § 3 (2) BauGB, Billigung der vereinfachten Änderung gem. § 3 (3) i. V. m. § 13 BauGB und Satzungsbeschlüsse gem. § 10 (1) BauGB u. § 74 (6) LBO
4. Stellungnahme der Stadt Aalen zum Bebauungsplanverfahren "Scholz Industriepark Essingen" der Gemeinde Essingen
5. Stellungnahme der Stadt Aalen zum Bebauungsplanverfahren "Wasser stall/Teich VIII" der Gemeinde Hüttlingen
6. Einrichtung einer "Notgruppe" im kath. Kindergarten "Maria Fatima", Zillerrieser Straße 42, 73432 Aalen-Unterkochen
7. Neufassung der Benutzungs- und Gebührenordnung für die Stadtbibliothek Aalen sowie für die Büchereien in den Stadtbezirken
8. Fortsetzung des Vertrages zur Förderung des Öffentlichen Personennahverkehrs
9. Bericht über Obdachlosenunterbringung
10. Bericht über die Erledigung von Prüfbemerkungen des Rechnungsprüfungsamts (Prüfungsbericht zum Jahresabschluss 2004 Abwasserentsorgung)
11. Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse gem. § 35 Abs. 1 GemO
12. Sonstige Bekanntgaben und Anfragen

gez. Gerlach
Oberbürgermeister
Änderungen vorbehalten!

Hundesteuer ist fällig

In diesen Tagen sind die Hundesteuerbescheide und die neuen Hundesteuermarken für das Jahr 2006 zugestellt worden.

Die Stadt erhebt die Hundesteuer nach den Vorschriften des Kommunalabgabengesetzes in Verbindung mit der städtischen Hundesteuersatzung.

Die Steuerschuld für das Rechnungsjahr entsteht am 1. Januar und beträgt für jeden im Stadtgebiet gehaltenen, über drei Monate alten Hund 87 Euro. Werden in einem Haushalt mehrere Hunde gehalten, so erhöht sich der Steuerbetrag für den zweiten und jeden weiteren Hund auf 174 Euro.

Wird ein Hund erst nach dem 1. Januar gehalten beziehungsweise drei Monate alt, beginnt die Steuerpflicht am ersten Tag des folgenden Kalendermonats.

Die Steuerpflicht endet mit Ablauf des Kalendermonats, in dem die Hundehaltung beendet wird. Dies ist der Steuerabteilung des Kämmereiamts innerhalb eines Monats mitzuteilen.

In diesem Zusammenhang wird auch darauf hingewiesen, dass jeder im Stadtgebiet gehaltene Hund spätestens im Alter von drei Monaten anzumelden ist.

Bei Neuanschaffung eines Hundes ist dieser spätestens einen Monat nach dem Erwerb anzumelden.

An- und Abmeldungen nehmen die Steuerabteilung der Stadtverwaltung, Rathaus, Zimmer 214, Telefon: 07361 52-1214 und die Bezirksämter und Ortschaftsverwaltungen entgegen.

Außerhalb des Hauses laufende, anzeigepflichtige Hunde müssen mit einer gültigen und sichtbar befestigten Hundesteuermarke versehen sein. Bei Verlust der Hundesteuermarke wird eine Ersatzmarke ausgegeben.

Zuwiderhandlungen gegen die Meldepflicht oder die Pflicht des Hundesteuermarkenanlegens außerhalb des Hauses gelten nach der städtischen Hundesteuersatzung als Ordnungswidrigkeit und können mit einer Geldbuße geahndet werden.

Neue Preise für die Grundversorgung mit Strom (OstalbStrom)

Stadtwerke Aalen GmbH

gültig ab 1. Februar 2006 (inklusive Stromsteuer)

Grundtarif

		Haushaltsbedarf, landwirtschaftlicher Bedarf, gewerblicher, beruflicher und sonstiger Bedarf		
		brutto	netto	(netto ohne Stromsteuer)
Verbrauchspreis	Cent/kWh	**19,31**	16,65	(14,60)
Grundpreis (inkl. Verrechnungspreis Eintarifzähler)	Euro/Jahr	**89,09**	76,80	(76,80)
Mit Schwachlastregelung Verbrauchspreise				
-außerhalb der Schwachlastzeit	Cent/kWh	**19,31**	16,65	(14,60)
-innerhalb der Schwachlastzeit	Cent/kWh	**14,09**	12,15	(10,10)
Grundpreis (inkl. Verrechnungspreis Zweitarifzähler)	Euro/Jahr	**116,93**	100,80	(100,80)
Höchstpreis	Cent/kWh	**36,52**	31,48	(29,43)
Verrechnungspreise (bei zusätzlichem Bedarf)				
Eintarifzähler	Euro/Jahr	**29,93**	25,80	(25,80)
Zweitarifzähler mit Tarifschaltung	Euro/Jahr	**57,77**	49,80	(49,80)
Leistungsmessung mit Tarifschaltung	Euro/Jahr	**83,62**	72,09	(72,09)
Prepaymentsatz	Euro/Jahr	**105,85**	91,25	(91,25)
Stromwandlersatz	Euro/Jahr	**24,78**	21,36	(21,36)
Tarifschaltgerät einzeln	Euro/Jahr	**21,30**	18,36	(18,36)
Blindstromzähler	Euro/Jahr	**22,69**	19,56	(19,56)
Stromlieferungsvertrag mit "Treuebonus"		Vertragslaufzeit 24 Monate = **15 %***		
		brutto	netto	(netto ohne Stromsteuer)
Verbrauchspreis	Cent/kWh	**16,77**	14,46	(12,41)
Grundpreis (inkl. Verrechnungspreis Eintarifzähler)	Euro/Jahr	**75,72**	65,28	(65,28)
Mit Schwachlastregelung Verbrauchspreise				
-außerhalb der Schwachlastzeit	Cent/kWh	**16,77**	14,46	(12,41)
-innerhalb der Schwachlastzeit	Cent/kWh	**12,34**	10,64	(8,59)
Grundpreis (inkl. Verrechnungspreis Zweitarifzähler)	Euro/Jahr	**99,39**	85,68	(85,68)
Höchstpreis	Cent/kWh	**31,40**	27,07	(25,02)

Die Preisangaben inklusive Umsatzsteuer, derzeit 16 %, sind gerundet.
***Bonus auf den Allgemeinen Tarifpreis (Grundtarif)**

Wir sind ein erfolgreiches kommunales Unternehmen in der Region Ostwürttemberg und erbringen mit derzeit rund 300 Mitarbeitern bedeutsame Dienstleistungen in den Sparten
Strom - Erdgas - Wärme - Wasser - Abwasser -
Thermalbad - Hallenbad - Freibäder -
Parkhäuser - Telekommunikation.

In unserer **Abteilung Arbeitsvorbereitung/Baumanagement** ist zum frühestmöglichen Zeitpunkt die Stelle eines/r

Elektrotechnikers/in

neu zu besetzen.

Aufgabenschwerpunkte sind:
- Planung und Projektleitung von Baumaßnahmen im Hochspannungs,- Niederspannungs,- Telekommunikations,- und Straßenbeleuchtungsnetz.
- Entwickeln von Stromversorgungskonzepten (TAB 2000)
- Projektierung von Hochspannungsumspannstationen (Ortsnetz) sowie von Modernisierungs,- und Energieeinsparmaßnahmen im Straßenbeleuchtungsbereich.

Als Bewerber/in verfügen Sie über eine erfolgreich **abgeschlossene Ausbildung als staatlich geprüfte/r Elektrotechniker/in Fachrichtung Elektrotechnik.**

Erfahrungen in den genannten Aufgabengebieten sowie SAP-Kenntnisse wären von Vorteil.
Wir geben jedoch engagierten Berufsanfängern gerne eine Chance. Kenntnisse in Licht,- und Netzberechnungen, betriebswirtschaftliches Denken sowie die Motivation für neue Herausforderungen und Planungsaufgaben setzen wir voraus. Führerschein Klasse B ist erforderlich.

Wir setzen uns für Chancengleichheit ein und freuen uns über die Bewerbungen von Frauen. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt.
Die Vergütung richtet sich nach dem Tarifvertrag für Versorgungsbetriebe (TV-V) entsprechend der Qualifikation und Berufserfahrung.
Bitte richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung innerhalb von zwei Wochen nach Erscheinen dieser Anzeige unter Angabe Ihres Gehaltswunsches und des frühestmöglichen Eintrittstermins an die Abteilung **Personalwesen der Stadtwerke Aalen GmbH, Im Hasennest 9, 73433 Aalen.** Zur ersten Kontaktaufnahme steht Ihnen unser Personalleiter **Herr Ebert unter Telefon 07361/952-244** gerne zur Verfügung. Weitere Informationen erhalten Sie unter **www.sw-aalen.de**

Stadtwerke Aalen GmbH



Baustellen in Aalen

Sieben größere Straßenbaumaßnahmen führen in nächster Zeit zu Verkehrsbehinderungen in Aalen.

Aufgrund der winterlichen Witterungsverhältnisse in den vergangenen Wochen kommt es zu Verzögerungen. Bei den Straßenbaumaßnahmen handelt es sich um die Sperrungen der Kreisstraße zwischen Dewangen und Treppach und der Waldhäuser Straße. Straßenbauarbeiten an der L 1029 im Bereich Hofen, in Himmlingen, in der Richard-Wagner-Straße sowie in der Langert-, Saar-, und Wischauer Straße führen ebenfalls zu Verkehrsbehinderungen.

Die genauen Details sind im Internet unter www.aalen.de abrufbar.

Der nächste Bausstellenplan erscheint am Mittwoch, 22. Januar 2006.

Schulwegsicherheitskarte der Stadt Aalen

Die verbilligte Schulwegsicherheitskarte der Stadt Aalen kann von Schüler/innen erworben werden, die in Aalen wohnhaft sind und eine Aalener Schule besuchen.

Darüber hinaus muss eine der folgenden Voraussetzungen erfüllt sein:

* der Schulweg (vom Wohnhaus zur Schule) beträgt weniger als drei km
* der Schulweg ist länger als drei km, jedoch innerhalb von zwei Tarifzonen des Busunternehmens.
  In diesem Fall besteht eine Wahlmöglichkeit zwischen der Schulwegsicherheitskarte und dem Ostalb-Abo (siehe unten).

Die Schüler/innen benötigen eine Bescheinigung von der Schule, dass die angeführten Voraussetzungen erfüllt sind. Während den Ferien ist die Bescheinigung im Rathaus Aalen, Schul-, Sport- und Kulturamt, erhältlich. Mit dieser Bescheinigung kann im VGA-BUSPUNKT am ZOB sowie bei einer Fahrkartenstelle des jeweiligen Busunternehmens eine Monatskarte im Einzelkauf erworben oder eine Abo-Karte bestellt werden. Die Monatskarte im Einzelkauf ist eine Streckenkarte, die nur für den Schulweg und nur an Werktagen gültig ist.

Mit der Abo-Karte kann auf der Schulwegstrecke gefahren werden. Zusätzlich gilt sie an Schultagen ab 13.30 Uhr sowie an schulfreien Tagen ganztags im gesamten Liniennetz des jeweiligen Busunternehmens innerhalb der Stadt Aalen.

Für einen monatlichen Zuschlag von fünf Euro (lila Zusatzwertmarke) kann die Netzöffnung montags bis freitags ab 13.30 Uhr sowie an Samstagen, Sonn- und Feiertagen ganztags auf den gesamten Ostalbkreis ausgedehnt werden (gültig in den Linienbussen aller Busunternehmen sowie in den Nahverkehrszügen der DB-Regio-AG).

Die Abo-Karte kann jeweils für ein Schulhalbjahr gekauft werden, und zwar für die Zeiträume:

- September bis Januar
- Februar bis August

wobei für die Monate Januar und Juli nur der jeweils halbe Monatspreis und für den Monat August nichts bezahlt werden muss.

Für die verbilligte Schulwegsicherheitskarte der Stadt Aalen gelten folgende Preise:

	Monats-Karte (Einzelkarte)	ABO-Karte (pro Monat im Schulhalbjahr)
Grund-, Haupt- und Förderschüler	26 Euro	19 Euro
Realschüler, Gymnasiasten	29 Euro	23 Euro

Telefonische Auskünfte erteilt der VGA-Buspunkt am ZOB, Telefon: 07361 969155.

Begegnungsstätte

Donnerstag, 26. Januar 2006
Gymnastik "Aktiv älter werden" (neu) um 11 Uhr mit Kurt Wengert;
Live Musik um 14.30 Uhr mit Lore Steiner im Tagescafe;
Freitag, 27. Januar 2006
Jahresabschluß der ehrenamtlichen Mitarbeiter um 17 Uhr.

Ausverkauft !

Schwäbisch International

Am **Freitag, 27. Januar 2006** gastiert um 20 Uhr das schwäbische Duo "Ernst und Heinrich" in der Aalener Stadthalle.
Diese Veranstaltung im Rahmen des städtischen Kleinkunst-Treffs ist ausverkauft.

Aalener Sinfonieorchester

Startet mit Ravels Bolero ins Neue Jahr

Als musikalischer Auftakt für das Jahr 2006 lädt das Aalener Sinfonieorchester am **Sonntag, 29. Januar,** 11 Uhr in die Aalener Stadthalle zum Konzert zum Neuen Jahr.
Auf dem Programm stehen die Ouvertüre von R. Wagner zur Oper "Die Meistersinger von Nürnberg", Prokofjews "Peter und der Wolf", sowie Walzer und Slawische Tänze von Moszkowski und Dvorak. Den Abschluss bildet der Bolero von Ravel, mit dem sich der Schlagzeuger Manfred Schiegl von seiner professionellen musikalischen Laufbahn verabschiedet.
Karten gibt es im Vorverkauf bei Musika sowie an der Tageskasse.

Volkshochschule

Mittwoch, 25. Januar 2006
Vortrag: Führerschein weg! Was nun? Thomas Aubele, 19 Uhr, Torhaus;
Montag, 30. Januar 2006
Lesung: Consuelo de Saint-Exupéry - ein Leben an der Seite des kleinen Prinzen Dinah Politiki, Jan-Sandro Berner, 19 Uhr, Torhaus.

Neues Frühjahrsprogramm

Das neue VHS-Frühjahrsprogramm ist ab sofort erhältlich. Anmeldungen fürs Frühjahrssemester können ab diesem Termin entgegen genommen werden.
Verlängerte Öffnungszeiten während der Hauptanmeldezeit vom **Mittwoch, 25. Januar bis zum Freitag, 10. Februar 2006:** Montag bis Donnerstag,: von 9 bis 17.30 Uhr durchgehend, Freitag: von 9 bis 15 Uhr durchgehend und Samstag, 4. Februar 2006: von 9 bis 12 Uhr.
Das Frühjahresprogramm liegt aus in allen Banken, Sparkassen, Buchhandlungen und öffentlichen Einrichtungen in Aalen und im Umland. Auch auf den Internetseite können Sie sich unter www.vhs-aalen.de über das Kursangebot informieren.

Theater der Stadt Aalen

Donnerstag, 26. Januar 2006
"Du bist meine Mutter" von Joop Admiraal, Bühne im Alten Rathaus, 20 Uhr;
Freitag, 27. + Samstag, 28. Januar 2006
"The People Next Door" von Henry Adam, Bühne im Wi.Z, jeweils 20 Uhr;
Sonntag, 29. Januar 2006
"Die Kuh Rosmarie" von Andri Beyeler, Kindertheater, Bühne im Alten Rathaus, 15 Uhr; **"Jenseits vom Leben"** Musikrevue, Bühne im Wi.Z, 19 Uhr.

Veranstaltungen

Am **Samstag, 28. Januar 2006** bietet das Kreisberufsschulzentrum Ellwangen von 9 bis zirka 11.30 Uhr eine Informationsveranstaltung zu Ausbildungswege in Vollzeitschulen an. **Informationen:** Kreisberufsschulzentrum Ellwangen, Telefon: 07961 8720.

StadtInfo
Amtsblatt der Stadt Aalen

Herausgeber:
Stadt Aalen - Presse- und Informationsamt - Marktplatz 30, 73430 Aalen,
Telefon: (0 73 61) 52-11 30,
Telefax: (0 73 61) 52-19 02,
E-Mail: presseamt@aalen.de
Verantwortlich für den Inhalt:
Oberbürgermeister Martin Gerlach und Pressesprecher Bernd Schwarzendorfer
Druck: SDZ Druck und Medien GmbH & Co. KG
73430 Aalen, Bahnhofstraße 65.
Erscheint wöchentlich mittwochs.

StadtInfo
Amtsblatt der Stadt Aalen
Stadt Aalen
Mittwoch,
25. Januar 2006
Ausgabe Nr. 4

Öffentliche Bekanntmachungen

Bebauungsplan/Satzung über örtliche Bauvorschriften/Inkrafttreten

Schießmauer

Inkrafttreten des Bebauungsplanes "Schießmauer" in den Planbereichen 20-03, 22-02, 22-03 und 22-04, Plan Nr. 22-02/4 vom 21.03.2005 in Aalen-Waldhausen und der Satzung über örtliche Bauvorschriften für das Bebauungsplangebiet 22-02/4

Aufgrund von § 10 des Baugesetzbuches in der Fassung vom 27.08.1997 (BGBl. I S. 2141) zuletzt geändert durch Art. 3 Zehntes Euro-Einführungsgesetz vom 15.12.2001 (BGBl. I S. 3762), § 74 der Landesbauordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 08.08.1995 (GBl. S. 617) zuletzt geändert durch Gesetz vom 19.12.2000 (GBl. S. 760), § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 24.07.2000 (GBl. S. 581), der Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.04.1993 (BGBl. I S. 466) und der Planzeichenverordnung (PlanzV) vom 18.12.1990 (BGBl. I 1991 S. 58) hat der Gemeinderat der Stadt Aalen in öffentlicher Sitzung am 20.10.2005 die folgenden **Satzungen** beschlossen:

§ 1
Räumlicher Geltungsbereich

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes und der örtlichen Bauvorschriften ergibt sich aus dem zeichnerischen Teil des Bebauungsplanes vom 21.03.2005.

§ 2
Bestandteile der Satzungen

1. Der Bebauungsplan (Stadtmessungsamt Aalen/Stadtplanungsamt Aalen) besteht aus dem
   * zeichnerischen Teil vom 21.03.2005 und
   * textlichen Teil vom 21.03.2005

   jeweils mit planungsrechtlichen Festsetzungen gemäß § 9 BauGB.
2. Die örtlichen Bauvorschriften gemäß § 74 LBO bestehen aus dem
   * zeichnerischen Teil vom 21.03.2005 und
   * textlichen Teil vom 21.03.2005.

§ 3
Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne des § 75 LBO handelt, wer den aufgrund von § 74 erlassenen örtlichen Bauvorschriften zuwiderhandelt.

§ 4
Inkrafttreten der Satzungen

Der Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften treten mit der ortsüblichen Bekanntmachung nach § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft.
Durch diesen Bebauungsplan sowie die Satzung über örtliche Bauvorschriften wird der Bebauungsplanentwurf "Grießfeld V 1. Abschnitt zwischen Deutschordenstraße und verlängerter Albstraße", Plan Nr. 22-02/4, mit Aufstellungsbeschluss vom 10.10.1996, und teilweise die Bebauungspläne Grießfeld II, Plan Nr. 22-02, rechtskräftig seit 04.12.1976, und "Grießfeld V, 2. Abschnitt im Südosten des geplanten Wohngebiets Grießfeld V", Plan Nr. 22-02/5, rechtskräftig seit 25.09.1996, aufgehoben.
Gemäß § 10 Abs. 2 BauGB sind die Satzungen dem Regierungspräsidium Stuttgart zur Genehmigung vorgelegt worden. Das Regierungspräsidium Stuttgart hat mit Erlaß vom 30.12.2005 Nr. 21-2511.2/22.02 Aalen die vom Gemeinderat Aalen am 20.10.2005 beschlossenen Satzungen genehmigt.
Mit dieser Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan sowie die Satzung über örtliche Bauvorschriften in Kraft.
Der Bebauungsplan, die Begründung, der Grünordnungsplan sowie die Satzung über örtliche Bauvorschriften können während der Dienststunden beim Stadtplanungsamt Aalen (Rathaus Aalen, Marktplatz 30, 4. Stock) eingesehen werden.
Die vorstehend genannten Unterlagen können auch bei der Geschäftsstelle in Aalen-Waldhausen eingesehen werden.
Jedermann kann über diesen Plan und dessen Inhalt Auskunft verlangen.
Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 des BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 27.08.1997 (BGBl. I S. 2141), zuletzt geändert durch Art. 3 Zehntes Euro-Einführungsgesetz vom 15.12.2001 (BGBl. I S. 3762), über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diesen Bebauungsplan und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.
Außerdem wird darauf hingewiesen, dass:

* eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder von aufgrund der GemO erlassenen Verfahrensvorschriften beim Zustandekommen dieser Satzung nach § 4 Abs. 2 GemO in dem dort bezeichneten Umfang unbeachtlich ist, wenn sie nicht schriftlich und unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, innerhalb eines Jahres geltend gemacht worden sind;
* eine etwaige beachtliche Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften gem. § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1-3 des Baugesetzbuches (BauGB),
* eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 etwaige beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes und
* etwaige beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs gem. § 214 Abs. 3 Satz 2 des Baugesetzbuches (BauGB) beim Zustandekommen dieser Satzung nach § 215 Abs. 1 BauGB

unbeachtlich werden, wenn sie nicht innerhalb von zwei Jahren seit Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen.
Die Unbeachtlichkeit der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften ist nicht gegeben, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung sowie über das Genehmigungsverfahren und die Bekanntmachung der Satzungen verletzt worden sind.

Aalen, 20. Januar 2006
Bürgermeisteramt Aalen

gez. Gerlach
Oberbürgermeister



Die Kombination von warmen Steinen und kostbaren ayurvedischen Kräuterölen bewirkt eine tiefe mentale und körperliche Entspannung.

- auch als Geschenk-Gutschein erhältlich -

Tel.: (0 73 61) 94 93 - 16
www.limes-thermen.de
Stadtwerke Aalen GmbH

LIMES-THERMEN AALEN

Gottesdienste

Katholische Kirchen:
Marienkirche: So. 9 Uhr Eucharistiefeier, 11 Uhr Eucharistiefeier-Kinderkirche im Gemeindehaus, 14 Uhr Tauffeier; **St. Augustinus-Kirche** (Triumphstadt): So. 19 Uhr Eucharistiefeier; **St. Michaels-Kirche** (Pelzwasen): Sa. 18.30 Uhr Vorabendmesse, So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier der Kroaten; **St. Elisabeth-Kirche** (Grauleshof): So. 10 Uhr Wortgottesdienst mit Kommunionfeier; **Heilig-Kreuz-Kirche** (Hüttfeld): Sa. 18.30 Uhr Wortgottesdienst mit Kommunionfeier, So. 10 Uhr Eucharistiefeier der Italiener; **Salvatorkirche:** So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier - kleine Kirche im Meditationsraum; **Peter- u. Paul-Kirche** (Heide): So. 9.15 Uhr Eucharistiefeier; **Ostalbklinikum:** So. 9.15 Uhr Evangelischer Gottesdienst; **St. Bonifatius-Kirche** (Hofherrnweiler): Sa. 18.30 Uhr Eucharistiefeier (Vorabendgottesdienst), So. 9 Uhr Eucharistiefeier; **St. Thomas** (Unterrombach): Sa. kein Gottesdienst, So. 10.15 Uhr Kinderkirche in St. Ulich, 10.30 Uhr Eucharistiefeier.
Evangelische Kirchen:
Stadtkirche: So.10 Uhr Gottesdienst; **Johanneskirche:** Sa. 19 Uhr Gottesdienst zum Wochenschluss; **Markuskirche** (Hüttfeld): So. 10.30 Uhr Gottesdienst; **Martinskirche** (Pelzwasen): So. 10.30 Uhr Gottesdienst; **Ostalbklinikum:** So. 9.15 Uhr Gottesdienst, jeden 3. So. i. M. oek. Gottesdienst; **Peter- u. Paul-Kirche:** So. 10.30 Uhr jeden 1. und 3. So. i. M.; jeden letzten So. i. M. 9.15 Uhr ökum. Gottesdienst; **Christuskirche** (Unterrombach): So. 10 Uhr Gottesdienst; **Martin-Luther-Saal** (Hofherrnweiler): So. kein Gottesdienst.

Kurzfristige Änderungen sind möglich. Die übrigen Gottesdienste der Kirchen und Konfessionen entnehmen Sie bitte der Tageszeitung.

Haus der Jugend

Offener Kindernachmittag im Alten Schlachthof Aalen

Jeden Dienstag und Mittwoch bietet das Haus der Jugend von 14 bis 17 Uhr den offenen Kindernachmittag an. Das heißt, die Kinder müssen nicht angemeldet werden und können kommen und gehen wie sie wollen. Alle Jungen und Mädchen von zehn bis 14 Jahren sind herzlich willkommen. Es stehen jede Menge Spiele, Tischfußball, Dart, Billard und eine Tischtennisplatte kostenlos zur Verfügung. Dort gibt es Platz zum Spielen, Toben, Musik hören, Tanzen und vielem mehr.
Mittwoch, 25. Januar 2006; Ein Blumentopf wird gestaltet. Aus einem einfachen Topf entsteht durch kreative Gestaltung und das Einsäen von Kresse eine Kressefrau oder ein Kressemann. Kosten: 30 Cent.
Das Betreuungsteam freut sich auf bekannte und jeden neuen Besucher.
Weitere Informationen gibt es im Haus der Jugend, Friedhofstraße 8, 73430 Aalen, Telefon: 07361 52497-0 und unter www.hausderjugend.de.

Kinderkleiderbasar

Kinderbasar für guten Zweck

Am **Samstag, 18. Februar 2006** veranstaltet der „Treff für Menschen mit und ohne Arbeit" im Gemeindehaus St. Maria in Aalen von 14 bis 15.30 Uhr eine Spielzeugbörse und einen Kinderbasar.

Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt. Der Erlöse geht zu Gunsten des Arbeitslosenprojektes „Job-Börse" und der Förderbetreuungsgruppe des Samariterstifts.

Tischreservierung ab sofort unter Telefon: 07361 34190.

"Alles rund ums Kind"

Am **Sonntag, 19. Februar 2006** findet in der "Alten Turnhalle" am Sportplatzweg in Aalen-Ebnat von 13 bis 16 Uhr ein Kinderkleiderbasar der Eltern-Kinder-Spielgruppe und des Miniclubs statt.

Es gibt einen Kaffee- und Kuchenverkauf. Wollen Sie etwas verkaufen?

Anmeldung unter den Telefonnummern: 07367 7874, 07367 2014 ab sofort möglich. Teilnahmegebühr drei Euro.

Aktuelle Nachrichten aus der Lokalen Agenda 21 in Aalen

My Summer of Love

Das Agendaprojekt "Klappe, die 1." zeigt am **Donnerstag, 26. Januar und Dienstag, 31. Januar** um 20 Uhr, **Freitag 27. Januar und Montag, 30. Januar** um 17.30 Uhr sowie am **Sonntag, 29. Januar** um 17.30 Uhr und 20 Uhr im Kinopark Aalen den Film: "My Summer of Love", Großbritannien 2004, Regie: Pawel Pawlikowski, 86 Minuten.
Weitere Informationen: Kinopark Aalen, Telefon: 07361 955512 oder im Internet: www.kulturkueche-online.de.

Aalen-Barrierefrei

Die Projektgruppe trifft sich am **Mittwoch, 25. Januar 2006** um 19.30 Uhr in der VHS Aalen (3. Stock, Unterrichtsraum 2). Vorgestellt werden die erarbeiteten Ergebnisse der Begehungen verschiedenster öffentlicher Gebäude, die in die Broschüre "Aalen barrierefrei erleben", einfließen werden. Am Thema und an der Mitarbeit interessierte Bürgerinnen und Bürger der Stadt Aalen sind herzlich eingeladen.



Energietisch trifft sich

Der Energietisch "Behagliches und energiesparendes Wohnen" trifft sich am **Donnerstag, 26. Januar 2006** um 18.30 Uhr im Nebenzimmer des Kellerbergstüble in der Radgasse in Aalen.

Es sollen die Vorbereitungen der 5. Infotage Energie abgeschlossen werden, die in der Zeit vom Freitag, 3 bis Sonntag, 5. Februar 2006 im Aalener Rathausfoyer stattfinden werden.

Street Meet

Neue Öffnungszeiten des Jugendtreffs Wasseralfingen

Ab Januar 2006
Montag 12.30 bis 19 Uhr offener Treff für alle ab zehn Jahre. 19 bis 21 Uhr after work ab 14 Jahre.
Dienstag 12.30 bis 19 Uhr offener Treff für alle zehn Jahre.
Mittwoch 12.30 bis 19 Uhr offener Treff für alle zehn Jahre. 16.30 bis 18 Uhr Sportgruppe in der Braunenbergschule.
Donnerstag 12.30 bis 17 Uhr offener Treff für alle zehn Jahre.
Freitag 12.30 bis 19 Uhr offener Treff für alle zehn Jahre.

Altpapiersammlungen

Straßensammlungen Bauhof

Freitag, 27. Januar 2006
Rötenberg, Heide, Industriegebiet Süd, Zochental. Das Altpapier ist am Abfuhrtag ab 7 Uhr windsicher gepackt und gut sichtbar am Straßenrand bereitzustellen. Kartonagen von Gewerbebetrieben werden nicht mitgenommen!

Straßensammlungen Vereine

Samstag, 28. Januar 2006
Wasseralfingen -> SHW Bergkapelle.

Bringsammlung

Samstag, 28. Januar 2006
Waldhausen von 9 bis 12 Uhr -> SV Waldhausen, Grüncontainerstandplatz an der Hochmeisterstraße.

Deutsches Rotes Kreuz

Gut betreut im sonnigen Urlaub

Das Deutsche Rote Kreuz Aalen bietet im April und Juni 2006 betreute Gruppenreisen für Senioren an. Reiseziele sind die Inseln Mallorca **(30. April bis 14. Mai)** und Teneriffa **(11. bis 25. Juni).**
Die Hotels entsprechen allen Anforderungen eines seniorengerechten Hotels.
Weitere Informationen: Deutsches Rotes Kreuz Aalen, Bischof-Fischer-Straße 119, 73430 Aalen, Telefon: 07361 951242.

Kirchen

Evang. Erwachsenenbildung Unterrombach-Hofherrnweiler

Dienstag, 31. Januar 2006
Vortrag: Psychosomatische Erkrankungen, Dr. Hendrischke, Chefarzt Psychosomatik im Ostalbklinikum, 20 Uhr.

Evang. Kirchengemeinde Unterrombach-Hofherrnweiler

Samstag, 28. Januar 2006
Spielnachmittag für Kinder von vier bis zwölf Jahren im Bonhoeffer-Haus Unterrombach, von 14.30 bis 17 Uhr.

Sperrmüllbörse

Zu verschenken:

Weiden zum Korbflechten, geschnitten, Telefon: 07361 49609 oder 07366 922442;
Drei Matratzen, Maße: 2 x 90 cm x 200 cm und einmal 140 cm x 200 cm, Vitrine, Telefon: 07361 740477;
Schlafzimmer, komplett, Telefon: 07361 64952;
Strickmaschine, etwas älter, Telefon: 07361 64660;
Computer, komplett und Nadeldrucker, Telefon: 07361 33167;
Zeitschriften, "Emma" Jahresbände 1989 bis 1992, "Geschichte mit Pfiff", mehrere Druckerpatronen für Epson Stylus Color 480, Radhelm "Speed", Größe 57 bis 62 cm, Telefon: 0179 1075056;
Kleiderschrank, hell, dreitürig, vier Schubladen, Breite: 1,5 m, Höhe: 2 m, Gästeklappbett, Telefon: 07366 5183;
Neff-E-Herd, vier Platten, Umluft, 50 cm breit, Telefon: 07366 4635;
Spielesammlung und Monopoly, Telefon: 07366 7593.
Wenn auch Sie etwas zu verschenken haben, dann richten Sie Ihr Angebot bis Freitag, 10 Uhr an die Stadtverwaltung Aalen, Telefon: 07361 52-1130. Nur Angebote aus dem Stadtgebiet Aalen werden veröffentlicht!
Sie können Ihre Gegenstände auch über www.aalen.de, Rubrik "Aalen" melden.

Malteser Hilfsdienst

Schwesternhelferinnen und Pflegediensthelfer werden ausgebildet

Der Malteser Hilfsdienst bietet ab **Dienstag, 21. März bis Donnerstag, 20. Juli 2006** einen Lehrgang zur Schwesternhelferin/zum Pflegediensthelfer an.
Der Lehrgang umfasst 25 Abende jeweils von 18 bis 21.30 Uhr und wird im Malteser-Zentrum Aalen durchgeführt. Anmeldung und Unterlagen unter Telefon: 07361 9394-0 oder im Internet www.malteser-aalen.de.

GOA

Neue Wertmarken nicht vergessen

Haushalte, die ihre Mülltonne mit einer Halbjahres- oder Jahreswertmarke statt einer Banderole bereitstellen, benötigen ab sofort eine Marke für das Jahr 2006. Darauf weist die Abfallwirtschaftsgesellschaft GOA hin.
Viele Haushalte im Ostalbkreis stellen inzwischen ihre Müllbehälter mit Wertmarken anstelle von Banderolen zur Leerung bereit. Seit der vergangenen Woche gelten im Ostalbkreis die Halbjahres- und Jahreswertmarken 2006. Die Wertmarken aus dem Jahr 2005 sind nicht mehr gültig. Die GOA bittet darum die betreffenden Haushalte, die Leerungs-Wertmarken auf ihren Tonnen zu überprüfen und Wertmarken für das Jahr 2006 oder aber gültige Banderolen anzubringen.
Wertmarken ersetzen Banderolen. Beides berechtigt zur Leerung der Mülltonne und kann in allen GOA-Agenturen oder bei der GOA selbst gekauft werden.
Zur besseren Unterscheidung von den Gebührenmarken sind Wertmarken rund. Gebührenmarken sind rechteckig, tragen das Wappen des Ostalbkreises und werden im März 2006 automatisch zusammen mit den Gebührenbescheiden an alle Haushalte verschickt. Fragen zu Wertmarken und Banderolen beantwortet die GOA unter der Telefonnummer 07171 1800-555.